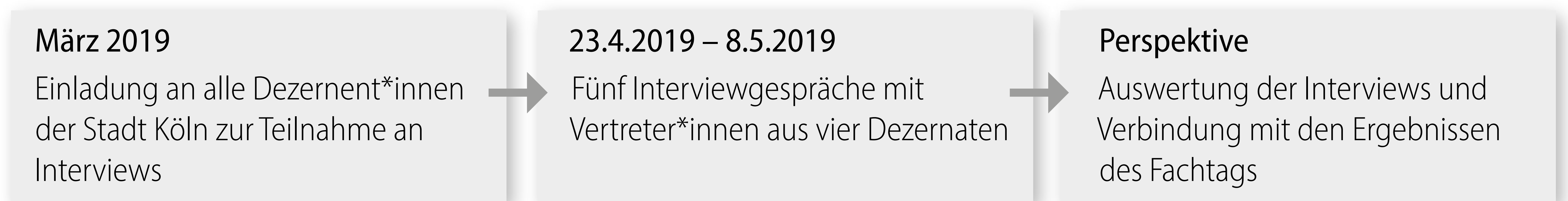


Implementierung eines »Disability Mainstreaming«-Konzepts in der Kölner Stadtverwaltung

Ergebnisse der Expert*inneninterviews

Prozess



Ablauf der Interviews

- Als Interviewerin befragte Dr. Klara Groß-Elixmann (TH Köln, Kompetenzzentrum SIDI) fünf Expert*innen der Kölner Stadtverwaltung.
- Stichprobe: 1 Dezernent*in, 3 Amtsleiter*innen, 1 stellvertretende Amtsleiter*in. (Verteilung auf: Dezernat I: Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Recht; Dezernat II: Finanzen; Dezernat IV: Bildung, Jugend und Sport; Dezernat VII: Kunst und Kultur)
- Die Interviews dauerten durchschnittlich 30 Minuten.
- Die Gespräche wurden nicht aufgezeichnet, die Interviewerin protokollierte die Aussagen der Expert*innen.
- Jedes Interview basierte auf dem gleichen Leitfaden. Der Leitfaden ist in drei Teile gegliedert:
 1. Existente Konzepte und verwendete Instrumente
 2. Das Konzept »Disability Mainstreaming«
 3. Erwartungen an die Auswirkungen einer Implementierung

Fazit und Vorschläge

- Es gibt eine Zweiteilung in der Wahrnehmung des Themas:
 1. Menschen mit Behinderungen als Adressat*innen städtischen und verwaltungstechnischen Handelns (»nach außen«) und
 2. Menschen mit Behinderungen als Arbeitnehmer*innen. Aus dieser Perspektive sind sie Mitarbeiter*innen sowie Kolleg*innen in der Kölner Stadtverwaltung (»nach innen«).
- Alle 5 Expert*innen kritisieren den Begriff »Disability Mainstreaming«.
- 4 von 5 Expert*innen empfehlen eine Einbettung des Themas in Führungskräftebildungen.
- Es wird empfohlen, das Thema konsequent in On-Bording Prozessen zu verankern und so Führungskräfte frühzeitig mitzunehmen.
- 4 von 5 Expert*innen sehen als Herausforderung den Ressourcenvorbehalt.
- Alle 5 Expert*innen sehen in der Implementierung eines Konzepts »Disability Mainstreaming« positive Aspekte.

Perspektiven auf Basis der Interviews und des Fachtags am 23.5.2019

- Beteiligung der noch fehlenden fünf Dezernate.
- Schärfung eines Konzepts »Disability Mainstreaming« für die Kölner Stadtverwaltung.
- Überprüfung der Begrifflichkeiten: Wie könnte ein Konzept »Disability Mainstreaming« für die Kölner Stadtverwaltung bezeichnet werden?
- Erhebung der Voraussetzungen in den neun Dezernaten: Welche Instrumente sind in den jeweiligen Geschäftsbereichen sinnvoll?



Kompetenzzentrum
Soziale Innovation
durch Inklusion

Technology
Arts Sciences
TH Köln

www.th-koeln.de/sidi